

Pressemitteilung

Nr. 408/2019

Potsdam, 15. November 2019

17 Vereine und Kommunen erfolgreich bei wendischem Wettbewerb

Staatssekretärin Gutheil gratuliert Gewinnern bei Wettbewerb ‘serbski psichod: Łužyca – sorbische/wendische Zukunft: Lausitz’ / Land stellt 50.000 Euro für Projekte im Rahmen der Strukturentwicklung Lausitz bereit

Beim erstmals vom Kultur- und Wissenschaftsministerium ausgelobten Wettbewerb ‘serbski psichod: Łužyca – sorbische/wendische Zukunft: Lausitz’ sind 17 Vereine, Verbände, Initiativen, Unternehmen und Gemeinden für ihre wegweisenden Projekte prämiert worden. Kulturstaatssekretärin **Ulrike Gutheil** gratuliert den erfolgreichen Bewerbern. *„Im Rahmen unserer Lausitz-Strategie wollen wir nicht nur den Wissenschafts- und Forschungsstandort Lausitz ausbauen und die Kulturregion im Südosten des Landes stärken, sondern auch das immaterielle Kulturerbe im deutsch-slawischen Kontext weiterentwickeln. Dafür stehen bis 2021 insgesamt 1,5 Millionen Euro im Rahmen des Sofortprogramms des Bundes bereit. Mit dem Landeswettbewerb ‘serbski psichod: Łužyca – sorbische/wendische Zukunft: Lausitz’ flankieren wir das Bundesprogramm und würdigen Projekte und Ideen von zivilgesellschaftlichen Akteuren vor Ort. Ich freue mich, dass wir im Rahmen des Wettbewerbs erstmals besonders beeindruckende und kreative Projekte, die die sorbische/wendische Kultur, Sprache und Tradition bewahren und weiterentwickeln, mit dem Preis würdigen können“,* so Gutheil. *„Das Land hat in den vergangenen Jahren mit einer Reihe von Maßnahmen dazu beigetragen, die Kultur und Sprache der nationalen Minderheit besser zu schützen: Im Jahr 2014 wurde das Sorben/Wenden-Gesetz erstmals novelliert, 2015 fanden die ersten direkten Wahlen für den Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden beim Landtag statt, 2016 wurde der Landesplan zur Stärkung der niedersorbischen Sprache verabschiedet, 2017 haben wir die Förderung der Stiftung für das sorbische Volk auf 3,1 Millionen Euro erhöht und 2018 haben wir erstmals den ‘Mina Witkojc-Preis’ für sorbisches/wendisches sprachliches Engagement vergeben. Für Brandenburg ist die wendische Kultur ein außergewöhnlicher Reichtum, den wir auch weiterhin bewahren möchten.“*

Im Rahmen des Wettbewerbs ‘serbski psichod: Łužyca – sorbische/wendische Zukunft: Lausitz’ wurden ein kategorienübergreifender Sonderpreis sowie in jeder Kategorie ein 1. bis 4. Preis



vergeben. Die eingereichten Beiträge mussten sich auf Gemeinden beziehen, die ganz oder teilweise zum angestammten Siedlungsgebiet der Sorben/Wenden im Land Brandenburg gehören.

Ausgewählt wurden folgende Projekte:

- **kategorienübergreifender Sonderpreis (dotiert mit 10.000 Euro):**
Sorbisches Institut e.V. – Auf- und Ausbau des Internetportals www.dolnoserbki.de / www.niedersorbisch.de
- **Kategorie I – Pflege und Weiterentwicklung der sorbischen/wendischen Sprache:**
 1. Preis (5.000 Euro): Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V. – Erarbeitung von zweisprachigen Informationstafeln mit Schülerinnen und Schülern
 2. Preis (2.500 Euro): Stadt Drebkau/Drjowk – Einführung der sorbischen/wendischen Sprache in Grundschule, Öffentlichkeitsarbeit, Stadtverwaltung und Gremienarbeit
 3. Preis (1.500 Euro): Förderverein der KRABAT-Grundschule Jänschwalde e.V. – Pflege und Weiterentwicklung der sorbischen/wendischen Sprache und Pflege der Bräuche an der sorbischen/wendischen Schule
 4. Preis (1.000 Euro): Kinder- und Lernhaus LIPA Burg (Spreewald)/Bórkowy (Blota) – Arbeit des Kinder- und Lernhauses LIPA
- **Kategorie II – Pflege und Wiederbelebung von Kultur und Handwerk der Sorben/Wenden sowie die Pflege der 'sorbischen/wendischen Bräuche im Jahreslauf' gemäß dem deutschen Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes:**
 1. Preis (5.000 Euro): Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V., Ortsgruppe Ruben/Rubyn – jatšowne spiwanje na pódwjacor Chóšebyza / Ostersingen westlich von Cottbus
 2. Preis (2.500 Euro): Traditionsverein Casel e.V. – Johannisreiten als Immaterielles Kulturerbe Deutschlands
 3. Preis (1.500 Euro): Serbska reja e.V. – Wiederbelebung sorbischer/wendischer Musik- und Tanzkultur
 4. Preis (1.000 Euro): Gemeinde Drachhausen/Hochoza – Spinnstube / pšěza
- **Kategorie III – Pflege und Weiterentwicklung des deutsch-wendischen Miteinanders sowie die Bewusstmachung der gemeinsamen wendisch-deutschen Geschichte:**
 1. Preis (5.000 Euro): Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V., Ortsgruppe Dissen/Dešno – Dešańske dwórowe mjenja / Dissener Hofnamen
 2. Preis (2.500 Euro): Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V., Ortsgruppe Gulben/Gołbin – Gołbin jo ducy / Gulben ist unterwegs
 3. Preis (1.500 Euro): Domowina-Regionalverband Niederlausitz e.V., Förderverein Serbske koparje – Gründung der serbske koparje / Wendische Fußballauswahl
 4. Preis (1.000 Euro): Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche e.V. – Nowowudaše Duchownych kjarližow / Neuausgabe des Wendischen evangelischen Gesangbuches
- **Kategorie IV – sorbische/wendische Beiträge zur Strukturentwicklung der Lausitz:**
 1. Preis (5.000 Euro): Domowina – Bund Lausitzer Sorben e.V. – Domowina-Konferenca k strukturnej změnje we Łužycy 13. a 14.09.2018 na BTU / Domowina-Konferenz zum Strukturwandel in der Lausitz am 13. und 14. September 2018 an der BTU
 2. Preis (2.500 Euro): Sorbisches Institut e.V. – Benennung eines Verantwortlichen für Strukturwandelfragen und Erarbeitung von Konzepten für sorbische/wendische Beiträge zum Strukturwandel
 3. Preis (1.500 Euro): Schule für niedersorbische Sprache und Kultur – Serbske rěcne a fachowe kwalifikacije a kublanje turistiskich fachnikow w serbskem sedleńskem rumje / Sorbische/Wendische Schulungen und Qualifikationen von Tourismus-Fachkräften im sorbischen/wendischen Siedlungsgebiet
 4. Preis (1.000 Euro): Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Blota) – Spreewälder Sagennacht